

An  
Kämmerei - 20.1 -

Eing. 18. JAN. 2018

**Genehmigung bzw. Antrag auf Genehmigung einer**

- überplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 100 HGO  außerplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 100 HGO  
 überplanmäßigen / außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung gem. § 102 HGO

**Antragsteller/in:**

Amt: Hochbauamt – 65 -	Sachbearbeiter/in: Jung	Nst.: 1447	Datum: 17.01.2018
Die Voraussetzungen des § 100 bzw. 102 HGO sind gegeben.			Unterschrift  Amtsleiter/in

Kostenträger Code: <i>1056010100</i>	Sachkonto Nummer: <i>0551010</i>	in Höhe von EUR
Invest. Nr.: 652009042	Invest. Bez.: Restaurierung der Basilika auf dem Schiffenberg	34.000,00 €

**DECKUNGSVORSCHLAG** (evtl. auf gesondertem Blatt fortsetzen)

Kostenträger Code: <i>0101100300</i>	Sachkonto Nummer: <i>0530110/0533010</i>	in Höhe von EUR
Invest. Nr.: 652011007	Invest. Bez.: Ganztagspr. nach Maß/ BSch.	15.000,00 €
Invest. Nr.: 652016002	Invest. Bez.: Sanierung Turnhalle GGW	19.000,00 €

**Begründung (bitte ausführlich, ggf. Beiblatt verwenden, bitte auch Deckungsvorschlag erläutern):**

Die Basilika auf dem Schiffenberg wurde in den Jahren 2011 bis 2015 aufwendig restauriert. Eine im Zuge dieser Maßnahme durchgeführte raumklimatische Untersuchung durch das Institut für Gebäudeanalyse und Sanierungsplanung München GmbH hat gezeigt, dass der Kirchenraum vor allem durch die nach Süden offenen Arkaden, verbunden mit dem zum Dachraum hin offenen Bereich von Chor und Querschiffen deutlichen klimatischen Problemen ausgesetzt ist. Insbesondere die Tauwasserbildung auf den Oberflächen der Werksteine und der historischen Putzflächen bildet in den kritischen Klimasituationen ein erhebliches Gefährdungspotential für die Bausubstanz der Rauminnenschale.

Fazit des raumklimatischen Gutachtens ist, dass die wertvollen historischen Raumbooberflächen, die im Zuge der Gesamtmaßnahme aufwendig restauriert und konserviert wurden, langfristig zur Vermeidung von Kondensatschäden durch einen dauerhaften Verschluss der Arkaden durch eine Stahl-/Glaskonstruktion mit genau definiertem Lüftungsquerschnitt geschützt werden sollen.

Ein im Zuge der Detailplanung durchgeführtes exaktes verformungsgerechtes Aufmaß der Oberflächen der Arkadenbögen mittels der 3-D Laserscanntechnologie hat gegenüber dem vorliegendem Photogrammetrischen Aufmaß ergeben, dass alle sieben zu verglasenden Bögen unterschiedliche Maße und Radien, unterschiedliche Kapitellhöhen sowie unterschiedliche Bodengefälle vorweisen. Somit muss jede Öffnung als Unikat der jeweiligen Bauöffnung mit Modellbogen oben und dem Bodenverlauf folgend im erforderlichen, mit dem vom Bauphysiker vorgegebenen Abstand frei zwischen den profilierten Arkadenpfeilern unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Kapitellhöhen positioniert und punktuell befestigt werden. Es handelt sich hier um einen deutlich höheren baukonstruktiven und technischen Aufwand; dies schlägt sich auch auf die Kosten nieder.

Bei Aufstellen des Kostenermittlung 2017 war dies in dem Umfang noch nicht bekannt, insofern handelt es sich um unvorhersehbare und unabweisbare Kosten.

**Begründung Deckungsvorschlag:**

Die für das Ganztagsprogramm nach Maß/Brandschutz ASS vorgesehenen Mittel werden in 2017 nicht in voller Höhe benötigt.

Die für die Sanierung der Turnhalle der Ganztagsgrundschule Gießen-West vorgesehenen Mittel werden in 2017 nicht in voller Höhe benötigt.

### Entscheidung

gem. Ziff. 2.9. der „Dienstanweisung zur Ausführung des Haushalts“

<input type="checkbox"/> Amtsleiter/in	<input type="checkbox"/> Amtsleiter der Kämmerei	<input type="checkbox"/> Oberbürger- meisterin	<input checked="" type="checkbox"/> Magistrat	<input type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung
üpl. u. apl. Aufwendungen/ Auszahlungen bzw. üpl. u. apl. Verpfl.ermächtigungen bis 1.000,-- EUR      1.001,-- EUR bis 10.000,-- EUR      10.001,-- EUR bis 25.000,-- EUR      25.001,-- EUR bis 100.000,-- EUR      über 100.000,-- EUR und <u>soweit Deckung nicht gewährleistet ist.</u>				
genehmigt, Gießen _____				
Unterschrift				
Amtsleiter/in/Oberbürgermeisterin				
		<b>Revisionsamt - 14 – zur Kenntnis</b>		
		Unterschrift und Datum		

(wird von 20.1 ausgefüllt)

<input checked="" type="checkbox"/> geprüft 22. Jan. 2018 <i>Ze</i>	<input type="checkbox"/> gebucht	Datum und Handzeichen
<input type="checkbox"/> Magistrats- bzw. Stadtverordnetenvorlage erstellt		
<input type="checkbox"/> über Büro der Stadtverordnetenversammlung dem Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss zur Kenntnis		